

Grundbildung für die berufliche Integration



Ziel der Angebote zur Grundbildung am Arbeitsplatz ist die anwendungsorientierte Entwicklung und Umsetzung von Fördermaßnahmen für erwerbstätige und arbeitslose Geringqualifizierte, die mit unterschiedlichen Akteuren (wie Unternehmen, Job-Center, Berufsbildungsträgern etc.) vor Ort durchgeführt werden. Dazu werden arbeitsplatznahe Konzepte zur Förderung der Alphabetisierung und Grundbildung von Erwachsenen auf die betrieblichen und branchenspezifischen Bedarfe zugeschnitten.

Hier hat die VHS Bochum entscheidend mitgewirkt an der **Entwicklung von Konzepten zur arbeitsplatzorientierten Grundbildung**, z.B. im Rahmen der Mitarbeit an Projekten wie der Entwicklung von Rahmencurricula, GRUBIN (Grundbildung und berufliche Integration) und SESAM (Arbeitsorientierte Grundbildung als berufliche Weiterbildung für geringqualifizierte Beschäftigte) und kann deshalb auch auf praktische Erfahrungen und ausgebildete Dozentinnen und Dozenten zurück greifen.

Es wird Unterstützung angeboten, Grundbildung stärker als Instrument der Personalentwicklung in die betriebliche Weiterbildung zu implementieren durch **Angebote** (in Anlehnung an ermittelte Bedarfe) wie z.B.:

- **Deutsch:** Lesefähigkeit, Rechtschreibung, Wortschatzerweiterung, Sprechen
- **Rechnen:** Grundrechenarten, Rechnen am Arbeitsplatz
- **PC-Grundlagen:** Textverarbeitung, Internet, E-Mail
- **Englisch:** Grundlagen und Wortschatz für Alltag und Beruf
- **Orientierung in der Lebens- und Arbeitswelt:** Betriebs- und Warenkunde, Berufsfelder, Umgang mit Behörden
- **Lernen lernen:** Lernstrategien und -methoden
- **Soziale und kommunikative Kompetenzen:** Teamfähigkeit, Selbstorganisation etc.

Um die arbeitsplatzbezogene Grundbildung als Instrument der betrieblichen Weiterbildung stärker in das Blickfeld von Personalverantwortlichen zu rücken, werden zudem **Sensibilisierungs-, Beratungs- und Schulungskonzepte** für Personalexperten und Ausbilder/innen entwickelt und durchgeführt.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die VHS Bochum, Frau Elke Dietinger, 0234 / 910 2863, dietinger@bochum.de.